

Märklin Clubreise zur Schwäbischen Eisenbahn - 5 Tage



**Märklin Clubreise zur schwäbischen Eisenbahn
Bahnromantik auf Schmalspurbahnen & 125
Jahre Öchsle Bahn
Mit Volldampf durch Oberschwaben nach
Augsburg
Bahnfahrt im schnellsten Regionalzug
Deutschlands**

Es ist die Verbindung von Nostalgie und "guter alter Zeit", die uns am Hobby Eisenbahn fasziniert. Technik und Ästhetik historischer Dampflokomotiven und liebevoll restaurierter Waggons lassen die Herzen von Eisenbahnfreunden höherschlagen.

Auf dieser Märklin Clubreise spürt man täglich die Begeisterung und das Engagement der Frauen und Männer, die sich für ihre Eisenbahn einsetzen und eingesetzt haben. Der Erhalt und die Pflege alter Lokomotiven und nostalgischer Waggons sowie historischer Bahnstrecken sind entscheidend, um das Erbe der Eisenbahn für kommende Generationen zu bewahren.

Gleich vier Dampfsonderzüge sind geplant und entführen Sie in die raue Natur der Schwäbischen Alb und durch das barocke Oberschwaben. Eisenbahnromantik ist auf jedem Meter zu spüren, wenn die nostalgischen Züge über die Schmalspurgleise zuckeln.

Im Kontrast dazu stehen die mächtigen, schwarzen Normalspur-Dampflokomotiven, die sich langsam in Bewegung setzen und den Boden vibrieren lassen. Unter Volldampf schlängelt sich unser Märklin-Dampfsonderzug die sanften Hügel hinauf und hinunter und bringt Sie in einem großen Bogen nach Augsburg in den Eisenbahnpark.

Alle vier Sonderzüge haben wir exklusiv für unsere Clubreise reserviert und jede Mitreisende und jeder Eisenbahnfreund hat einen Fensterplatz!

Die Reise wird von einem erfahrenen Märklin-Mitarbeiter begleitet.

Donnerstag, 06. Juni Bahnfahrt nach Ulm - Stadtrundgang

Bahnfahrt nach Ulm. Unser Hotel liegt auf halber

Strecke zwischen Bahnhof und Ulmer Münster. Die Doppelstadt an der Donau, bestehend aus Ulm in Baden-Württemberg und Neu-Ulm in Bayern, beeindruckt durch ihr einzigartiges Flair und ihren kulturellen Reichtum. Das Herzstück Ulms ist das imposante Ulmer Münster, dessen gotischer Kirchturm stolz den Titel des höchsten Kirchturms der Welt trägt. Die Ulmer Altstadt ist ein wahres Schmuckstück, vor allem das malerische Fischerviertel verzaubert mit seinem charmanten Ambiente. Die ehemalige Reichsstadt präsentiert sich unter anderem mit dem majestätischen Ulmer Münster und dem historischen Rathaus mit seiner prächtigen Fassadenmalerei. Die Altstadt sowie das Fischer- und Gerberviertel zeugen von einer vorbildlichen Sanierung, in der Fachwerkhäuser, verwinkelte Gassen und Brücken das Stadtbild prägen.

4 x Übernachtung im ***Hotel in Ulm. (A)

Freitag, 07. Juni Mit Volldampf auf die Schwäbische Alb

An der berühmten Geislinger Steige liegt das Städtchen Amstetten. Von hier aus starten gleich zwei Museumsbahnen. Am Vormittag sind wir zu Gast bei der Lokalbahn Amstetten - Gerstetten. Je nachdem, ob die Dampflokomotive schon aus der Revision zurück ist, dampfen wir auf der kurvenreichen Strecke nach Gerstetten oder rattern im historischen Triebwagen auf die Schwäbische Alb. Auf jeden Fall nostalgisches Bahnvergnügen pur. Rund 20 km schlängelt sich die Bahnstrecke durch Wälder und Felder, zwischendurch geht es über 100 Höhenmeter bergauf.

Zurück in Amstetten steigen wir um in den Dampfzug des Alb-Bähnles.

Seit 1990 verkehren Museumszüge auf dem knapp 6 km langen Reststück der ehemaligen Schmalspurbahn Amstetten - Merklingen - Laichingen. Der rührige Verein hat den Charme der meterspurigen Schmalspurbahn bewahrt und schon im Bahnhof Amstetten sind die alten Gleisanlagen samt Rollbockwagen zu sehen. Wie um 1900 dampfen wir mit der Schmalspurbahn durch Feld und Wald, vorbei an Fachwerkhäusern und Bauernhöfen. Zwischendurch wird stilecht auf dem Bahnhofsgelände ein Vesper eingenommen. (F M A)



Inklusivleistungen:

Reiseleistungen- Bahnfahrt 2. Klasse von Ihrem nächstgelegenen Bahnhof in Europa nach Ulm und zurück
- 4 x ÜN im ***-Hotel in Ulm
- Mahlzeiten wie beschrieben (F=Frühstück, M=Mittagsimbiss, A=Abendessen)
- Dampf-Sonderzugfahrt auf der Lokalbahn Amstetten - Gerstetten, falls die Dampflokomotive noch in Revision ist, Triebwagen-Sonderfahrt
- Dampf-Sonderzugfahrt auf dem Alb-Bähnle
- Dampf-Sonderzugfahrt auf der Öchsle-Museumsbahn
- Dampf-Sonderzugfahrt durch Oberschwaben mit Besuch des Bahnpark Augsburg
- Stadtführung durch Ulm
- Bahnfahrt im schnellsten Regionalzug Deutschlands
- Reisebegleitung durch einen Mitarbeiter der Firma Märklin
- Reiseleitung durch Bahnreisen Sutter, vorgesehen Gregor Sutter
- Reiseinformationsmaterial
Teilnehmerzahl
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen, geplante maximale Teilnehmerzahl 40 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:
Absage der Reise bis 1 Monat vor Reisebeginn, siehe unsere ARBs.
Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen nur bedingt geeignet. Bitte halten Sie Rücksprache mit uns vor der Buchung.
Bei den unterschiedlichen Programmpunkten kann es kurzfristig zu unvorhergesehenen Änderungen kommen wie zum Beispiel bei technischen Problemen der Nostalgiefahrzeuge. Natürlich bemühen wir uns um ein Ersatzprogramm oder um Ersatzfahrzeuge.

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Eigenanreise	-100 €
Deutschland Ticket vorhanden	-40 €
Bahnfahrt Aufpreis 1. Klasse	80 €
Märklin/LGB/Trix-Clubrabatt	-100 €

Termine & Preise:

06.06.2024 - 10.06.2024 - DE-Hotel Comfor

DE-Hotel Comfor, Doppelzimmer	1890 €
DE-Hotel Comfor, Einzelzimmer	2090 €



Samstag, 08. Juni 125 Jahre Schmalspurbahn Öchsle

1899 wurde das erste Teilstück der 750



mm-Schmalspurbahn von Biberach über Warthausen nach Ochsenhausen eröffnet. 1983 legte die damalige Deutsche Bundesbahn die Strecke still. Doch auch in Oberschwaben gab es fleißige Helfer und Visionäre, die sich mit dem Ende der Bahn nicht abfinden wollten. 1985 wurde der Verein gegründet, der seit vielen Jahren die Museumsbahn betreibt. Die Strecke beginnt heute in Warthausen an der Südbahn und schlängelt sich entlang von Bächen und Feldern bis nach Ochsenhausen. Oberschwaben steht auch für prunkvollen Barock und Sie besuchen die ehemalige Benediktiner-Reichsabtei und bewundern die imposante Klosteranlage, eine der größten in ganz Süddeutschland. Hin und zurück fahren wir mit unserem Dampfsonderzug, vorbei an liebevoll restaurierten Bahnhofsgebäuden und Sie können unterwegs bei Fotohalten und Scheinanfahrten in "leeren" Zügen Ihr Hobby genießen. Zum Jubiläum der Öchsle-Museumsbahn hat LGB einen Museumswagen aufgelegt. (FA)

Sonntag, 09. Juni Mit Normalspur-Volldampf durch das Unterallgäu zum Bahnpark Augsburg

Noch steht nicht ganz fest, mit welcher Dampflok wir unterwegs sein werden. Es wird aber eine stattliche Dampflok sein, mit der wir den Sonntagsausflug unternehmen werden. (Bis Ende Februar sollten der genaue Loktyp und die Strecke feststehen.) Von Ulm aus geht es bergauf und bergab durch das grüne Unterallgäu, vorbei an Zwiebeltürmen und weiten Feldern. Unterwegs bieten wir Ihnen die Möglichkeit, den Zug zu filmen und zu fotografieren, damit Sie schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen können. Unsere Rundfahrt führt teilweise auf Strecken ohne Oberleitung, so dass die Fotografen auch auf ihre Kosten kommen werden. Am Nachmittag erreichen wir den Bahnpark Augsburg. Der Bahnpark ist eines der größten Industriedenkmäler in Bayern. Mit seinen sogenannten Botschafterlokomotiven aus vielen europäischen Ländern ist der Bahnpark eine Besonderheit in der Landschaft der Eisenbahnmuseen. Für Deutschland hat der legendäre Gläserne Zug seinen Platz als Botschafter eingenommen. Den Bahnpark besichtigen wir ausführlich. Den letzten Abend lassen wir in einem gemütlichen Brauereigasthof ausklingen. (FA)

Montag, 10. Juni Bahnfahrt im schnellsten Regionalzug Deutschlands & Heimreise

Am Vormittag unternehmen wir eine Bahnfahrt im schnellsten Regionalverkehr Deutschlands. Zwei starke Vectron-Lokomotiven sind bei dem

5-Wagen-Interregio Express verantwortlich, dass der Zug mit 200 km/h Höchstgeschwindigkeit die Albsteige hinaufsteigen kann. 12 Tunnel und 37 Brücken wurden gebaut, darunter die eindrucksvolle 485 Meter lange und 85 Meter hohe Filstalbrücke und der neue Bahnhof Merklingen angelegt.

Im Gegensatz zu den Nostalgiefahrten an den Tagen vorher, werden Sie beim Beschleunigen des Zuges etwas in den Sitz gepresst und man spürt förmlich die Kraft der Vectron-Loks. Nach der Rückkehr gegen Mittag treten Sie die Heimreise mit dem Zug an. (F)

Alle vier Bahnfahrten mit den Museumszügen finden nur für unsere Reisegruppe statt. Von Ihrem Fensterplatz aus bieten sich für alle genug Raum zum Genießen, Filmen und Fotografieren.

